



**Pressemitteilung: 16. Mai 2011**

### **23 nationale und internationale Hochschulvereinigungen unterstützen mit vereinten Kräften die Hochschulentwicklung in Lateinamerika**

Ein Konsortium von 23 nationalen und internationalen Hochschulvereinigungen aus ganz Lateinamerika und Europa hat gemeinsam ein umfangreiches Projekt initiiert, das die Modernisierung, Reform und Harmonisierung der Bildungssysteme in Lateinamerika zum Ziel hat und dabei gleichzeitig die europäisch-lateinamerikanische Hochschulzusammenarbeit stärkt.

*ALFA PUENTES Building Capacity of University Associations in fostering Latin-American regional integration* - so der Name des von der Europäischen Kommission im Rahmen des ALFA-Programms kofinanzierten Projekts - wird heute, am 16. Mai 2011, in Bogotá, Kolumbien, mit einer Konferenz aller Projektpartner offiziell gestartet. Die kolumbianische Bildungsministerin María Fernanda Campo wird das Treffen zusammen mit den verantwortlichen Projektpartnern - European University Association (EUA) und Observatorio de las relaciones entre América Latina y la Unión Europea (OBREAL) - sowie der gastgebenden Asociación Colombiana de Universidades (ASCUN) offiziell eröffnen.

In den vergangenen zehn Jahren gab es in Lateinamerika bereits eine Reihe von Initiativen, um die Integration, Harmonisierung und Verbesserung der Kooperation im Hochschulbereich zu unterstützen und den Austausch mit Europa zu vertiefen. Die Innovation des ALFA Puentes Ansatz ist nun die Ausrichtung auf die nationalen und regionalen Stakeholder in Lateinamerika und ihre politische Rolle als Vermittler zwischen ihren Mitgliedshochschulen und den Regierungen bei der Schaffung eines gemeinsamen europäisch-lateinamerikanischen Hochschulraums.

Das Projekt baut auf die regionalen Konvergenzprozesse in Lateinamerika auf, die es im Rahmen der Andengemeinschaft, des Mercosur und in Zentralamerika und Mexiko bereits gibt. Bei Themen wie Reformen im Bereich der Qualitätssicherung, verbesserte Anerkennungsmöglichkeiten, Ausarbeitung von Qualifikationsrahmen und Ausbau der akademischen Mobilität sollen auch gemeinsame Lernprozess der lateinamerikanischen und europäischen Hochschulvereinigungen angestoßen werden. Im Mittelpunkt des Projekts steht dabei das Ziel, aufbauend auf den regionalen Erfahrungen die Konvergenz im lateinamerikanischen Hochschulraum erhöhen. Gleichzeitig sollen die Arbeitsbeziehungen zwischen den europäischen und den lateinamerikanischen Hochschulvereinigungen ausgeweitet und gestärkt werden.

In der dreijährigen Projektlaufzeit wird zunächst eine Umfrage unter lateinamerikanischen Hochschulleitungen und Professoren durchgeführt, um vergleichbare Daten zum Umgang der Hochschulen mit Themen wie Lehre und Lernen, Forschung, Mobilität und Internationalisierung, Qualitätssicherung sowie Hochschulleitung und -management zu sammeln. In der zweiten Projektphase werden dann subregionale Initiativen im Mittelpunkt stehen: die Andengemeinschaft wird sich auf Arbeiten im Bereich von Qualitätssicherung und Anerkennung konzentrieren; Internationalisierung und Mobilität werden das Thema des Mercosur sein; in Zentralamerika und Mexiko wird man sich mit dem Thema Qualifikationsrahmen auseinandersetzen. Die europäischen Partner werden diese Aktivitäten unterstützen und ihre Erfahrungen mit dem Bologna-Prozess in das Projekt

einbringen. Parallel hierzu werden übergreifende Aktivitäten wie zwei große europäisch-lateinamerikanische Konferenzen der Hochschulvereinigungen sowie weitere Aktivitäten zur Vernetzung der Partner stattfinden.

Das Projekt bringt sechs europäische Partner (unter der Leitung der EUA beteiligen sich die Rektorenkonferenzen aus Deutschland (HRK), Frankreich (CPU), Polen (KRASP), Portugal (CRUP) und Spanien (CRUE)) mit Partnern aus ganz Lateinamerika sowie OBREAL und der Asociación Grupo Santander (AGS) zusammen. Jede der beteiligten Organisationen verfügt über Erfahrungen in der Kooperation mit Lateinamerika und wird das Projekt dazu nutzen, die Internationalisierung im Hochschulbereich weiter auszubauen und den bi-regionalen Dialog zu vertiefen.

Das Projektmanagementteam wird von EUA, OBREAL, AGS, ASCUN, Montevideo-Group (AGUM-Uruguay), CSUCA (Zentralamerika) und der OUI (Organización Universitaria Interamericana, vertreten durch die Universidad Veracruzana, Mexiko) gebildet.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

- Ulrike Reimann, European University Association: Tel: +32 2 743 11 58; email: [ulrike.reimann@eua.be](mailto:ulrike.reimann@eua.be)
- Juan Guillermo Hoyos., Asociación Colombiana de Universidades. Tel. +57 1 623 15 80; email: [internacional@ascun.org.co](mailto:internacional@ascun.org.co)

**Liste aller an dem Projekt beteiligten Partner:**

Europa

- European University Association (EUA- Belgium- [www.eua.be](http://www.eua.be))
- Observatorio de las Relaciones Unión Europea - América Latina (OBREAL- Spanien- [www.obreal.org](http://www.obreal.org))
- Conferencia de Rectores de las Universidades Españolas (CRUE- Spanien- [www.crue.org](http://www.crue.org))
- Hochschulrektorenkonferenz - (HRK- Deutschland - [www.hrk.de](http://www.hrk.de))
- Conference of University Presidents (CPU – Frankreich- [www.cpu.fr](http://www.cpu.fr))
- Conference of Rectors of Academic Schools in Poland (KRASP- Polen - [www.krasp.org.pl/en](http://www.krasp.org.pl/en))
- Conselho de Reitores das Universidades Portuguesas (CRUP- Portugal -[www.crup.pt](http://www.crup.pt))
- Asociación Grupo Santander (AGS- [www.sgroup.be](http://www.sgroup.be))

Zentralamerika/Mexiko

- Consejo Superior Universitario Centroamericano (CSUCA- [www.csuca.org/](http://www.csuca.org/))
- Universidad Veracruzana, Mexico (als Vertreter der Inter-American Organisation for Higher Education - [www.uv.mx](http://www.uv.mx))
- Consejo Nacional de Rectores- Costa Rica (CONARE- [www.conare.ac.cr](http://www.conare.ac.cr))
- Consejo de Rectores de Panamá (CRP - [www.pa/consejo](http://www.pa/consejo))
- Universidad Nacional Autónoma de Honduras (UNAH- [www.unah.edu.hn](http://www.unah.edu.hn))
- Asociación Nacional de Universidades y de Instituciones de Educación Superior - Mexico (ANUIES- [www.anuiem.mx](http://www.anuiem.mx))

Mercosur

- Asociación de Universidades "Grupo Montevideo" ([www.grupomontevideo.edu.uy](http://www.grupomontevideo.edu.uy))
- Conselho de Reitores das Universidades Brasileiras (CRUB – [www.crub.org.br](http://www.crub.org.br))

- Consejo Interuniversitario Nacional - Argentina (CIN - [www.cin.edu.ar](http://www.cin.edu.ar))
- Universidad Nacional de Asunción – Paraguay ([www.una.py](http://www.una.py))
- Universidad de la República – Uruguay – associated partner ([www.universidad.edu.uy](http://www.universidad.edu.uy))

#### Andengemeinschaft

- Asociación Colombiana de Universidades (ASCUN - [www.ascun.org](http://www.ascun.org))
- Universidad de Guayaquil (Consejo Nacional de Educación Superior de Ecuador- CONESUP-  
[www.ug.edu.ec](http://www.ug.edu.ec))
- Consejo de Rectores de las Universidades Chilenas (CRUCH- [www.cruch.cl](http://www.cruch.cl))
- Comité Ejecutivo de la Universidad Boliviana (CEUB- [www.ceub.edu.bo](http://www.ceub.edu.bo))
- Asamblea Nacional de Rectores del Perú (ANR- [www.anr.edu.pe](http://www.anr.edu.pe))